



Schlagbohrmaschine

Perceuse à percussion

Art.-Nr.: 511.096 CEE 7/17 (EU)

Art.-Nr.: 511.100 Typ-11 (CH)



Benutzerinstruktionen & Sicherheitshinweise

I. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN UMGANG MIT ELEKTROWERKZEUGEN



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.



I.I Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

I.II Elektrische Sicherheit

- Bitte überzeugen Sie sich, dass die vorhandene Netzspannung der Angabe auf dem Typenschild entspricht.
- Überprüfen Sie Elektrowerkzeuge und elektrische Anschlüsse auf eventuelle Beschädigungen. Anschlusskabel nur bei ausgeschaltetem Motor an der Steckdose anschliessen.
- Geräte grundsätzlich vor Materialkontakt einschalten.
- Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Teilen, wie Metallrohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken usw. Starke Temperaturschwankungen können zur Kondenswasserbildung auf den stromführenden Teilen führen. Warten Sie vor Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Verwenden Sie Maschinen, Werkzeuge und empfohlenes Zubehör gemäss Bedienungsanleitung nur für Ihren jeweils bestimmungsgemässen Einsatzbereich.
- Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um die Werkstücke sicher zu halten.
- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages. Nie in Wasser tauchen.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer



für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.



I.III Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, Schutzhandschuhe, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen. Bei splitter-, span- und stauberzeugenden Arbeiten sowie Überkopfarbeiten immer eine Schutzbrille. Bei starker Geräusentwicklung Gehörschutz tragen.
- Auf festen, sicheren Stand auf Fußböden, Leitern und Gerüsten achten.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.



I.IV Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Vermeiden Sie, dass Motoren unter Belastung zum Stillstand kommen.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs. Bei Nichtgebrauch, Arbeitspausen, Einstellarbeiten,





Zubehörwechsel und Wartung immer den Netzstecker ziehen bzw. den Akku aus dem Gerät entfernen.

- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Bewahren Sie Elektrowerkzeuge in der Originalverpackung auf und geben Sie bei einer Übergabe an Dritte diese Anleitung mit. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden. Vermeiden Sie unbeaufsichtigtes Einschalten bzw. Anlaufen der Maschine. Keine Werkzeugschlüssel und Einstellhilfe stecken lassen. Halten Sie Kinder von Elektrowerkzeugen und Stromkabeln fern!
- Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

II.V SERVICE

- Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

II. SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE



II.I Sicherheitshinweise für alle Arbeiten

- Tragen Sie Gehörschutz beim Schlagbohren. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- Benutzen Sie den Zusatzgriff. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- Stützen Sie das Elektrowerkzeug vor der Benutzung gut ab. Dieses Elektrowerkzeug erzeugt ein hohes Drehmoment. Wenn das Elektrowerkzeug während des Betriebs nicht sicher abgestützt wird, kann es zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen kommen.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Verwenden Sie Maschinen, Werkzeuge und Zubehör für weitere Tätigkeiten (Herstellerangaben beachten) nur für ihren jeweils bestimmungsgemässen Einsatzbereich. Alle anderen Anwendungen sollen ausdrücklich unterlassen werden!
- Benutzen Sie die Elektrowerkzeuge nie bei Niederschlägen und erhöhter Feuchtigkeit. Das kann Verletzungen oder lebensgefährliche Schläge verursachen.
- Bevor Sie den Stecker in die Dose stecken, überprüfen Sie bitte, dass sich der Schalter in der Position „OFF“ befindet. Das Anschliessen des Werkzeugs an die Steckdose beim eingeschalteten Schalter kann einen schweren Unfall verursachen.





- Ein beschädigtes Kabel muss sofort ausgetauscht werden! Die Benutzung eines beschädigten Kabels kann zu Stromstößen führen.
- Splitter und Staub können schwere Augenverletzungen verursachen. WARNUNG: Staub, der durch elektrisches Bohren, Schleifen, Sägen und andere Arbeitsvorgänge entsteht, enthält Chemikalien, die dafür bekannt sind, Krebs zu verursachen sowie Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden hervorzurufen. Einige Beispiele dieser Chemikalien sind:



- Blei von bleibasierten Farben
- kristalline Kieselerde von Ziegeln und Zement und anderen Mauerwerk-Produkten
- Arsen und Chrom von chemisch behandelten Hölzern (CCA).



Ihr Risiko ist umso grösser, je öfter Sie diese Arbeiten verrichten. So entziehen Sie sich der Gefahr, die von diesen Chemikalien ausgeht: Arbeiten Sie in einer gut belüfteten Umgebung und arbeiten Sie mit anerkannten Sicherheitsausrüstungen, wie jene Staub-Masken, die hauptsächlich dafür entworfen werden, mikroskopische Partikel herauszufiltern.

- Benutzen Sie den mit dem Elektrowerkzeug mitgelieferten Zusatzgriff. Der Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug kann zu Verletzungen führen.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand. Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt. Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch Metallteile des Elektrowerkzeuges unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.
- Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Die Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Das Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, wenn das Einsatzwerkzeug blockiert. Seien Sie auf hohe Reaktionsmomente gefasst, die einen Rückschlag verursachen. Das Einsatzwerkzeug blockiert, wenn:
 - das Elektrowerkzeug überlastet wird oder
 - es in zu bearbeitenden Werkstück verkantet.



II.II Sicherheitshinweise bei Verwendung langer Bohrer

- Arbeiten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Drehzahl als der für den Bohrer maximal zulässigen Drehzahl. Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- Beginnen Sie den Bohrvorgang immer mit niedriger Drehzahl und während der Bohrer Kontakt mit dem Werkstück hat. Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck und nur in Längsrichtung zum Bohrer aus. Bohrer können sich verbiegen und dadurch brechen oder zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.

III. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

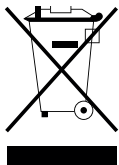
Das Gerät ist bestimmt zum Schlagbohren in Ziegel, Beton und Gestein sowie zum Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff. Geräte mit elektronischer Regelung und Rechts-/Linkslauf sind auch geeignet zum Schrauben und Gewindeschneiden.

Hinweise zu Recycling & Entsorgung



Recycling

Die Verpackungsmaterialien können recycelt werden. Deswegen wird empfohlen, diese im sortierten Abfall zu entsorgen.



Entsorgung

Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) gemäss der europäischen Richtlinie 2002/96/EG. Elektrische und elektronische Geräte können gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten. Entsorgen Sie dieses daher nicht im unsortierten Restmüll, sondern an einer ausgewiesenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei.

EG - Konformitätserklärung



Hiermit bestätigen wir, dass dieser Artikel den grundlegenden Anforderungen, Vorschriften und Richtlinien der EU laut EMV 2014/30/EU, RoHS 2011/65/EU und Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

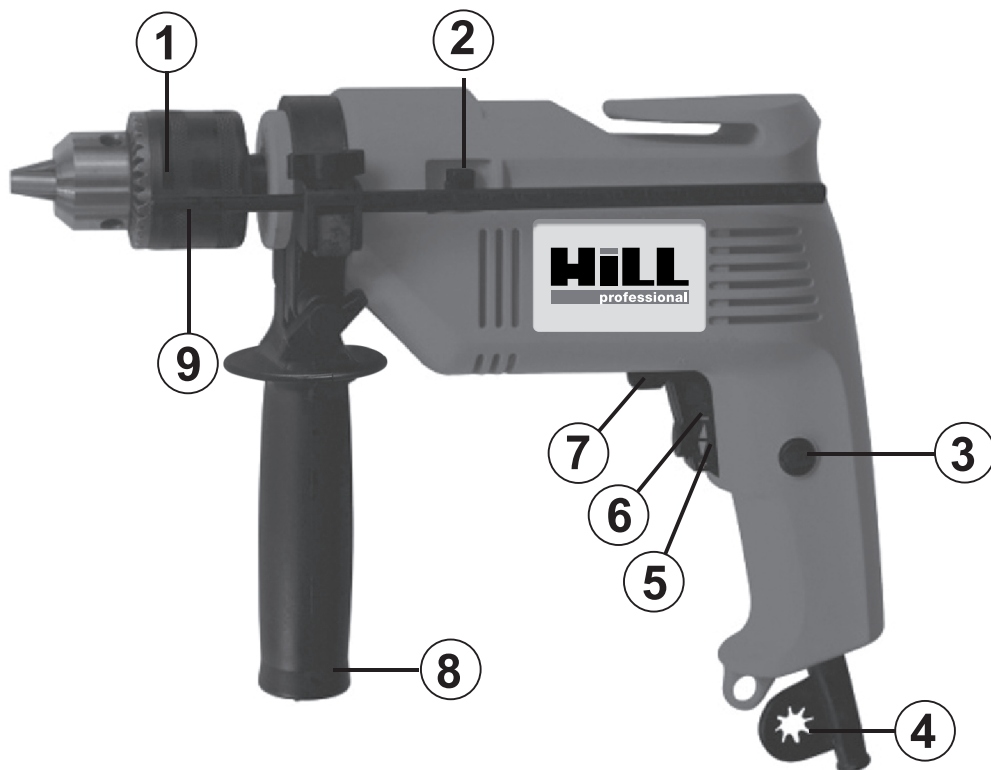
Die vollständige Konformitätserklärung kann beim Kundenservice angefordert werden.

Technische Daten

Leistung	500 W
Netzspannung	230 V-AC/50 Hz
Leerlaufdrehzahl max.	0-2900 min ⁻¹
Bohrfutter	1.5-13 mm
Schutzklasse	□ / II
Kabellänge	185 cm
Gewicht	1.63 kg
Bohrleistung	
in Beton	Ø 13 mm
in Stahl	Ø 10 mm
in Holz	Ø 25 mm

Beschreibung des Geräts

1. Zahnkranz-Bohrfutter
2. Umschalter „Bohren/Schlagbohren“
3. Feststelltaste für Ein-/Ausschalter
4. Anschlusskabel
5. Ein-/Ausschalter
6. Stellrad Drehzahlvorwahl
7. Drehrichtungsumschalter
8. Zusatzgriff
9. Tiefenanschlag



BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das Gerät ist bestimmt zum Schlagbohren in Ziegel, Beton und Gestein sowie zum Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff. Geräte mit elektronischer Regelung und rechts-/Linkslauf sind auch geeignet zum Schrauben und Gewindeschneiden.

INBETRIEBNAHME

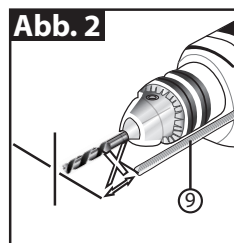
Zusatzgriff:

Verwenden Sie Ihr Elektrowerkzeug nur mit dem Zusatzgriff 8.

Sie können den Zusatzgriff **8** beliebig schwenken, um eine sichere und ermüdungsarme Arbeitshaltung zu erreichen. Drehen Sie das untere Griffstück des Zusatzgriffs **8** entgegen dem Uhrzeigersinn und schwenken Sie den Zusatzgriff **8** in die gewünschte Position. Danach drehen Sie das untere Griffstück des Zusatzgriffs **8** im Uhrzeigersinn wieder fest.

Bohrtiefe einstellen: (siehe Abb. 2)

Mit dem Tiefenanschlag **9** kann die gewünschte Bohrtiefe **X** festgelegt werden. Ziehen Sie den Tiefenanschlag so weit heraus, dass der Abstand zwischen der Spitze des Bohrers und der Spitze des Tiefenanschlags der gewünschten Bohrtiefe **X** entspricht. Die Riffelung am Tiefenanschlag **9** muss nach oben zeigen.



Werkzeugwechsel:

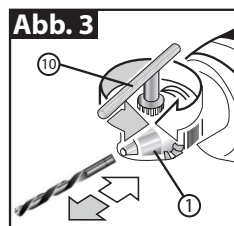
Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.



Zahnkranzbohrfutter: (siehe Abb.3)

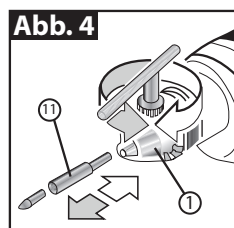
Tragen Sie beim Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe. Das Bohrfutter kann sich bei längeren Arbeitsvorgängen stark erwärmen.

Öffnen Sie das Zahnkranzbohrfutter **1** durch Drehen, bis der Bohrer oder Ähnliches eingesetzt werden kann. Setzen Sie den Bohrer ein. Stecken Sie den Bohrfutterschlüssel **10** in die entsprechenden Bohrungen des Zahnkranzbohrfutters **1** und spannen Sie den Bohrer gleichmässig fest. **WARNUNG:** Das Bohrfutter ist mit einer Linksgewinde-Schraube fixiert. Diese ist vor einem Bohrfutterwechsel vorn durch das Bohrfutter hindurch zu lösen. **Linksgewinde-Schrauben lassen sich nur durch Rechtsdrehung lösen.**



Schraubwerkzeuge:

Bei der Verwendung von Schrauberbits sollten Sie immer einen Universalbithalter **11** (Abb.4) benutzen. Verwenden Sie nur zum Schraubenkopf passende Schrauberbits. Zum Schrauben stellen Sie den Umschalter „Bohren / Schlagbohren“ **2** immer auf das Symbol „Bohren“.



VERWENDUNG



Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.

Drehrichtung einstellen: (siehe Abb. 5-6)

Betätigen Sie den Drehrichtungsumschalter **7** nur bei Stillstand des Elektrowerkzeuges. Mit dem Drehrichtungsumschalter **7** können Sie die Drehrichtung des Elektrowerkzeuges ändern. Bei gedrücktem Ein-/Ausschalter **5** ist dies jedoch nicht möglich.

Rechtslauf: Zum Bohren und Eindrehen von Schrauben drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **7** nach links bis zum Anschlag durch.

Linkslauf: Zum Lösen bzw. Herausdrehen von Schrauben und Muttern drücken Sie den Drehrichtungsumschalter **7** nach rechts bis zum Anschlag durch.

Betriebsart einstellen:

Bohren und Schrauben

Stellen Sie den Umschalter **2** auf das Symbol „Bohren“ 

Schlagbohren

Stellen Sie den Umschalter **2** auf das Symbol „Schlagbohren“ 

Der Umschalter **2** rastet spürbar ein und kann auch bei laufendem Motor betätigt werden.

Ein-/Ausschalten:

Drücken Sie zur Inbetriebnahme des Elektrowerkzeuges den Ein-Ausschalter **5** und halten ihn gedrückt. Zum Feststellen des gedrückten Ein-/Ausschalters **5** drücken Sie die Feststelltaste **3**. Um das Elektrowerkzeug auszuschalten, lassen Sie den Ein-/Ausschalter **5** los bzw. wenn er mit der Feststelltaste **3** arretiert ist, drücken Sie den Ein-/Ausschalter **5** kurz und lassen ihn dann los.



Drehzahl/Schlagzahl einstellen:

Durch zu- oder abnehmenden Druck auf den Ein-/Ausschalter **5** können Sie die Drehzahl/Schlagzahl stufenlos einstellen. Leichter Druck auf den Ein-/Ausschalter **5** bewirkt eine niedrige Drehzahl/Schlagzahl. Mit zunehmendem Druck erhöht sich die Drehzahl/Schlagzahl.

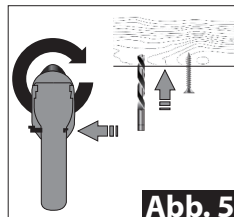


Abb. 5

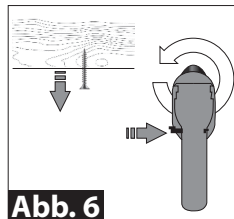


Abb. 6

Drehzahl/Schlagzahl vorwählen: (siehe Abb. 7)

Mit dem Stellrad Drehzahlvorwahl **6** können Sie die benötigte Drehzahl/Schlagzahl auch während des Betriebs vorwählen. Die erforderliche Drehzahl/Schlagzahl ist vom Werkstoff und den Arbeitsbedingungen abhängig und kann durch praktischen Versuch ermittelt werden.

**Arbeitshinweise:**

Setzen Sie das Elektrowerkzeug nur ausgeschaltet auf die Mutter/Schraube auf.

Tipps:

Nach längerem Arbeiten mit kleiner Drehzahl sollten Sie das Elektrowerkzeug zur Abkühlung ca. 3 Minuten lang bei maximaler Drehzahl im Leerlauf drehen lassen. Um Fliesen zu durchbohren, stellen Sie den Umschalter **2** auf das Symbol „Bohren“. Nach dem Durchbohren der Fliese stellen Sie den Umschalter **2** auf das Symbol „Schlagbohren“ um und arbeiten mit Schlag weiter.

Bei Arbeiten in Beton, Gestein und Mauerwerk verwenden Sie Hartmetallbohrer.

Verwenden Sie beim Bohren in Metall nur einwandfreie, geschärfte HSS-Bohrer (HSS= Hochleistungs-Schnellschnittstahl).

REINIGUNG DER SCHLAGBOHRMASCHINE

Entfernen Sie Verschmutzung und Staub gleich nach Beendigung der Arbeit. Das Gehäuse ist mit leicht feuchtem Lappen zu reinigen und sofort mit einem trockenem Tuch zu trocknen.

**Lagerung und Transport:**

- Die Maschine in einem trockenen Raum bei Temperaturen über 5°C lagern.
- Die Lagerung soll alle Möglichkeiten der mechanischen Beschädigung sowie des Kontakts mit Niederschlägen ausschliessen.
- Die Maschine soll von Kindern ferngehalten werden.

Instructions d'utilisation et consignes de sécurité

I. INSTRUCTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ POUR L'UTILISATION DES OUTILS ÉLECTRIQUES



Chère cliente, cher client !

AVERTISSEMENT : Lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les données techniques qui accompagnent cet outil électrique. Le non-respect des instructions suivantes peut entraîner une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves. Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour l'avenir.



I.I Sécurité de l'emploi

- Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée. Les zones de travail en désordre ou non éclairées peuvent être à l'origine d'accidents.
- Ne travaillez pas avec l'outil électrique dans un environnement présentant un risque d'explosion, dans lequel se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables. Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
- Tenez les enfants et les autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique. En cas de distraction, vous risquez de perdre le contrôle de l'outil électrique.

I.II Sécurité électrique

- Veuillez vous assurer que la tension du réseau correspond à celle indiquée sur la plaque signalétique.
- Vérifier que les outils électriques et les raccordements électriques ne sont pas endommagés. Ne branchez le câble de raccordement à la prise que lorsque le moteur est éteint.
- Toujours mettre les appareils en marche avant le contact avec le matériau.
- Protégez-vous contre les chocs électriques. Évitez tout contact corporel avec les pièces mises à la terre, comme les tuyaux métalliques, les radiateurs, les cuisinières, les réfrigérateurs, etc. De fortes variations de température peuvent entraîner la formation de condensation sur les parties sous tension. Attendez que l'appareil ait pris la température ambiante avant de le mettre en service.
- Utilisez les machines, les outils et les accessoires recommandés conformément au mode d'emploi uniquement pour l'usage auquel ils sont destinés.
- Fixez la pièce à usiner. Utilisez des dispositifs de serrage ou un étau pour maintenir la pièce en toute sécurité.
- La fiche de raccordement de l'outil électrique doit s'adapter à la prise de courant. La fiche ne doit en aucun cas être modifiée. N'utilisez pas de fiches d'adaptation avec des outils électriques mis à la terre de protection. Des fiches non modifiées et des prises de courant adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre, comme les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.
- Tenez les outils électriques à l'écart de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique. Ne jamais plonger dans l'eau.
- Ne pas utiliser le câble de raccordement à d'autres fins que pour porter ou suspendre l'outil électrique ou pour le débrancher de la prise de courant. Tenez le câble de raccordement à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives ou des pièces en mouvement. Les câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.



- Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec un outil électrique, utilisez uniquement des rallonges adaptées à l'extérieur. L'utilisation d'une rallonge adaptée à l'extérieur réduit le risque de choc électrique..
- Si l'utilisation de l'outil électrique dans un environnement humide ne peut être évitée, utilisez un disjoncteur différentiel. L'utilisation d'un disjoncteur différentiel réduit le risque de choc électrique.



I.III Sécurité des personnes



- Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et soyez raisonnable lorsque vous travaillez avec un outil électrique. N'utilisez pas un outil électrique si vous êtes fatigué, malade ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation d'un outil électrique peut entraîner de graves blessures.
- Portez un équipement de protection individuelle et toujours des lunettes de protection. Le port d'un équipement de protection individuelle, comme un masque antipoussière, des gants de protection, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou des protections auditives, selon le type et l'utilisation de l'outil électrique, réduit le risque de blessures. Toujours porter des lunettes de protection pour les travaux produisant des éclats, des copeaux et de la poussière ainsi que pour les travaux au-dessus de la tête. Porter des protections auditives en cas de forte émission de bruit.
- Veiller à ce que la position sur les sols, les échelles et les échafaudages soit stable et sûre.
- Évitez toute mise en service involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant de le brancher à l'alimentation électrique et/ou à la batterie, de le prendre ou de le porter. Si vous avez le doigt sur l'interrupteur lorsque vous portez l'outil électrique ou si vous le branchez sur l'alimentation électrique alors qu'il est allumé, vous risquez de provoquer un accident.
- Retirez les outils de réglage ou les clés avant de mettre l'outil électrique en marche. Un outil ou une clé se trouvant dans une partie tournante de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- Évitez une posture anormale. Veillez à avoir une position stable et à garder l'équilibre à tout moment. Cela vous permettra de mieux contrôler l'outil électrique dans des situations inattendues.
- Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Gardez les cheveux et les vêtements à l'écart des pièces en mouvement. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
- Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être installés, ils doivent être raccordés et utilisés correctement. L'utilisation d'un système d'aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.
- Ne vous faites pas d'illusions et n'ignorez pas les règles de sécurité relatives aux outils électriques, même si vous vous êtes familiarisé avec l'outil après l'avoir utilisé plusieurs fois. Une action irréfléchie peut entraîner des blessures graves en une fraction de seconde.

I.IV Utilisation et traitement de l'outil électrique



- Ne surchargez pas l'outil électrique. Utilisez pour votre travail l'outil électrique prévu à cet effet. Avec l'outil électrique approprié, vous travaillez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- Éviter que les moteurs ne s'arrêtent sous la charge.
- N'utilisez pas un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux. Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ou éteint est dangereux et doit être réparé.
- Débranchez la fiche de la prise de courant et/ou retirez une batterie amovible avant de procéder aux réglages de l'appareil, de changer les pièces de l'outil rapporté ou de



ranger l'outil électrique. Cette précaution permet d'éviter le démarrage involontaire de l'outil électrique. Débranchez toujours la fiche secteur ou retirez la batterie de l'appareil en cas de non-utilisation, de pause de travail, de travaux de réglage, de changement d'accessoires et d'entretien.

- Conservez les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants. Conservez les outils électriques dans leur emballage d'origine et remettez ces instructions à un tiers en cas de cession. Ne laissez pas les personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'outil électrique ou qui n'ont pas lu ces instructions l'utiliser. Les outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées. Évitez de mettre l'outil en marche ou de le faire démarrer sans surveillance. Ne laissez pas de clé à outils ou d'aide au réglage en place. Tenez les enfants éloignés des outils électriques et des câbles électriques !
- Entretenez les outils électriques et les outils d'insertion avec soin. Vérifiez que les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas bloquées, que les pièces ne sont pas cassées ou endommagées au point d'entraver le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique. De nombreux accidents ont pour cause des outils électriques mal entretenus.
- Gardez les outils de coupe aiguisés et propres. Des outils de coupe soigneusement entretenus avec des arêtes tranchantes se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- Utilisez les outils électriques, les outils d'insertion, les outils d'insertion, etc. conformément aux présentes instructions. Tenez compte des conditions de travail et de l'activité à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour d'autres applications que celles pour lesquelles ils ont été conçus peut entraîner des situations dangereuses.
- Maintenez les poignées et les surfaces de préhension sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse. Les poignées et surfaces de préhension glissantes ne permettent pas une utilisation et un contrôle sûrs de l'outil électrique dans des situations imprévues.

I.V SERVICE

- Ne faites réparer votre outil électrique que par un personnel qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. Cela permet de garantir que la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

II. CONSIGNES DE SÉCURITÉ SPÉCIFIQUES



II.1 Consignes de sécurité pour tous les travaux

- Portez des protections auditives lorsque vous percez à la percussion. L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition.
- Utilisez la poignée supplémentaire. La perte de contrôle peut entraîner des blessures.
- Soutenez bien l'outil électrique avant de l'utiliser. Cet outil électrique génère un couple élevé. Si l'outil électrique n'est pas bien soutenu pendant son utilisation, il peut y avoir une perte de contrôle et des blessures.
- Tenez l'outil électrique par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels l'outil d'insertion peut toucher des lignes électriques cachées ou votre propre ligne de raccordement. Le contact avec une ligne sous tension peut également mettre sous tension les parties métalliques de l'appareil et provoquer un choc électrique.
- N'utilisez les machines, outils et accessoires pour d'autres activités (respectez les indications du fabricant) que dans le cadre de leur utilisation prévue. Toute autre utilisation est expressément à proscrire !
- N'utilisez jamais les outils électriques en cas de précipitations ou d'humidité élevée. Cela peut provoquer des blessures ou des chocs mortels.
- Avant de brancher la fiche dans la prise, vérifiez que l'interrupteur est en position „OFF“. Brancher l'outil à la prise alors que l'interrupteur est enclenché peut provoquer un grave





- accident.
- Un câble endommagé doit être remplacé immédiatement ! L'utilisation d'un câble endommagé peut entraîner des décharges électriques.
 - Les éclats et la poussière peuvent provoquer de graves lésions oculaires. **AVERTISSEMENT** : La poussière générée par le perçage électrique, le meulage, le sciage et d'autres opérations contient des produits chimiques connus pour provoquer le cancer, des malformations congénitales ou d'autres problèmes de reproduction. Voici quelques exemples de ces produits chimiques :



- plomb des peintures à base de plomb
- la silice cristalline des briques et du ciment et autres produits de maçonnerie
- l'arsenic et le chrome des bois traités chimiquement (CCA).

Votre risque est d'autant plus grand que vous effectuez souvent ces travaux. Voici comment éviter le danger que représentent ces produits chimiques : travaillez dans un environnement bien ventilé et utilisez des équipements de sécurité reconnus, comme ces masques anti-poussière conçus principalement pour filtrer les particules microscopiques.

- Utilisez la poignée supplémentaire fournie avec l'outil électrique. La perte de contrôle de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- Tenez fermement l'outil électrique à deux mains lorsque vous travaillez et veillez à ce qu'il soit bien stable. L'outil électrique est guidé de manière plus sûre avec deux mains. Ne saisissez l'outil électrique que par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels l'outil d'insertion peut toucher des lignes électriques cachées ou son propre câble d'alimentation. Le contact avec une ligne sous tension met également les parties métalliques de l'outil électrique sous tension et provoque un choc électrique.



- Utilisez un équipement de recherche approprié pour localiser les lignes d'alimentation cachées ou faites appel à la société de distribution locale. Le contact avec des conduites électriques peut provoquer un incendie ou un choc électrique. L'endommagement d'une conduite de gaz peut entraîner une explosion. L'intrusion dans une conduite d'eau provoque des dégâts matériels.
- Éteignez immédiatement l'outil électrique si l'outil d'insertion se bloque. Soyez prêt à des couples de réaction élevés qui provoquent un rebond. L'outil se bloque si :
 - l'outil électrique est surchargé ou
 - il se coince dans la pièce à usiner.

II.II Consignes de sécurité lors de l'utilisation de longs forets

- Ne travaillez en aucun cas à une vitesse supérieure à la vitesse maximale autorisée pour le foret. À des vitesses plus élevées, la mèche peut facilement se tordre si elle peut tourner librement sans entrer en contact avec la pièce à travailler, ce qui peut entraîner des blessures.
- Commencez toujours le perçage à faible vitesse et pendant que le foret est en contact avec la pièce. À des vitesses plus élevées, la mèche peut facilement se tordre si elle peut tourner librement sans entrer en contact avec la pièce à travailler, ce qui peut entraîner des blessures.
- N'exercez pas de pression excessive et uniquement dans le sens longitudinal du foret. Les forets peuvent se tordre et se casser ou entraîner une perte de contrôle et des blessures.

III. UTILISATION CONFORME À L'USAGE PRÉVU

L'appareil est destiné au perçage à percussion dans la brique, le béton et la pierre ainsi qu'au perçage dans le bois, le métal, la céramique et le plastique. Les appareils dotés d'une régulation électronique et d'une rotation à droite/gauche conviennent également au vissage et au taraudage.

Remarques sur le recyclage et l'élimination



RECYCLAGE

Les matériaux d'emballage peuvent être recyclés. Il est donc recommandé de les éliminer dans des déchets triés.



ÉLIMINATION DES DÉCHETS

Le symbole „poubelle barrée“ impose l'élimination séparée des déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) conformément à la directive européenne 2002/96/CE. Les équipements électriques et électroniques peuvent contenir des substances dangereuses et nocives pour l'environnement. Par conséquent, ne les éliminez pas dans des déchets résiduels non triés, mais dans un point de collecte désigné pour les déchets d'équipements électriques et électroniques. De cette manière, vous contribuez à la protection des ressources et de l'environnement.

Declaration de conformité CE



Nous confirmons par la présente que cet article est conforme aux exigences de base, aux règlements et aux directives de l'UE selon EMV 2014/30/UE, RoHS 2011/65/UE et Directive machines 2006/42/CE.

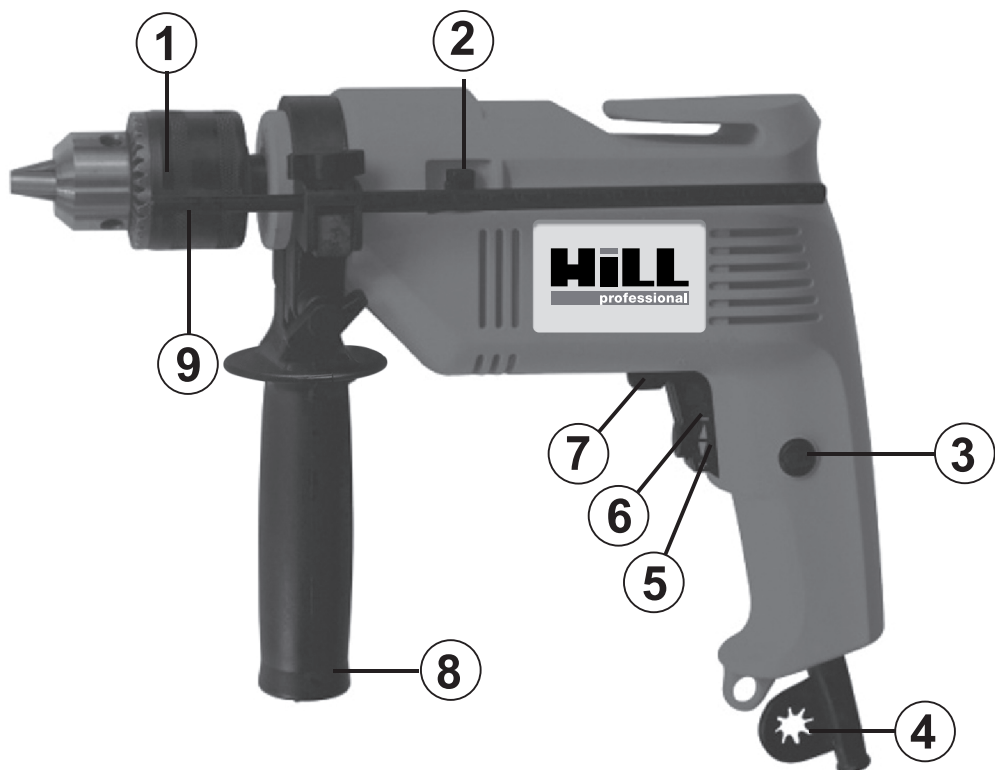
La déclaration de conformité complète peut être demandée au service client.

Spécifications techniques

Puissance	500 W
Tension	230 V-AC/50 Hz
Vitesse max.	0-2900 min ⁻¹
Mandrin	1.5-13 mm
Classe de protection	□ / II
Longueur de câble	185 cm
Poids	1.63 kg
Capacité de perçage:	
Dans du béton	Ø 13 mm
Dans du métal	Ø 10 mm
Dans du bois	Ø 25 mm

Composantes représentées

1. Mandrin de perceuse à couronne dentée
2. Commutateur perceuse/ perceuse à percussion
3. Bouton de verrouillage de l'interrupteur marche/arrêt
4. Câble de connexion
5. Interrupteur marche/arrêt
6. Présélection de la vitesse de numérotation
7. Commutateur de sens de rotation
8. Manche supplémentaire
9. Butée de profondeur



UTILISATION ADÉQUATE

L'outil est conçu pour le forage à percussion dans la brique, le béton, la pierre, le bois, le métal, la céramique et le plastique. Les appareils à commande électronique et à rotation de droite à gauche/ et de gauche à droite conviennent également pour le vissage et le filetage.

MONTAGE

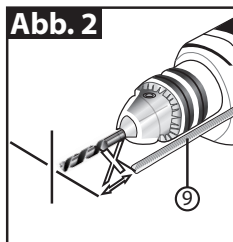
Manche supplémentaire:

N'utilisez votre outil électrique qu'avec la poignée supplémentaire 8.

Vous pouvez faire pivoter la poignée supplémentaire 8 selon vos besoins pour obtenir une posture de travail sûre et sans fatigue. Tournez la partie inférieure de la poignée supplémentaire 8 dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et faites pivoter la poignée supplémentaire 8 dans la position souhaitée. Ensuite, vissez à nouveau la partie inférieure de la poignée supplémentaire 8 dans le sens des aiguilles d'une montre.

Réglage de la profondeur de forage: (voir fig. 2)

La profondeur de forage X souhaitée peut être déterminée à l'aide de la butée de profondeur 9. Tirez sur la butée de profondeur de manière à ce que la distance entre la pointe du foret et la pointe de la butée de profondeur corresponde à la profondeur de forage X souhaitée. Les nervures de la butée de profondeur 9 doivent être orientées vers le haut.



Changement d'outil:

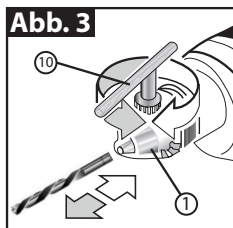
Avant d'effectuer tout travail sur l'outil électrique, débranchez la fiche secteur de la prise.



Clé pour mandrin de perçage à couronne dentée: (voir fig. 3)

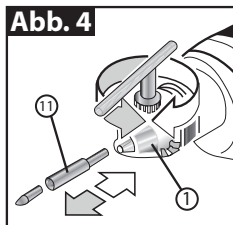
Portez des gants de protection lorsque vous changez d'outils. Le mandrin de la perceuse peut devenir très chaud lors de processus de travail plus longs. Ouvrez le mandrin de perçage à couronne dentée 1 en le tournant jusqu'à ce que le foret ou autre puisse être inséré.

Insérez la mèche. Insérer la clé du mandrin de perceuse 10 dans les trous correspondants du mandrin de perceuse 1 et serrez la perceuse uniformément. Attention : le mandrin de la perceuse est fixé par une vis à filetage à gauche. Celui-ci doit être desserré à l'avant par le mandrin de perceuse avant de changer le mandrin. **Les vis à filetage gauche ne peuvent être desserrées qu'en les tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.**



Outils de vissage: (voir fig. 4)

Lorsque vous utilisez des embouts de tournevis, vous devez toujours utiliser un porte-embout universel 11 (Fig. 4). N'utilisez que des embouts de tournevis qui correspondent à la tête de vis. Pour le vissage, réglez toujours le commutateur 2 „Perçage / Perçage à percussion” sur le symbole „Perçage”.



DISTRIBUTION



Respectez la tension de réseau! La tension de la source d'alimentation doit correspondre aux spécifications figurant sur la plaque signalétique de l'outil électrique. Les outils électriques marqués 230V peuvent également être utilisés à 220V.

Régler le sens de rotation: (voir fig. 5-6)

Actionnez le commutateur de sens de rotation 7 uniquement lorsque l'outil électrique est à l'arrêt. Le commutateur de sens de rotation 7 vous permet de changer le sens de rotation de l'outil électrique. Cependant, cela n'est pas possible lorsque l'on appuie sur l'interrupteur 5.

Rotation dans le sens des aiguilles d'une montre: Pour percer et visser des vis, appuyez sur le commutateur de sens de rotation 7 vers la gauche jusqu'à ce qu'il s'arrête.

Rotation dans le sens des aiguilles d'une montre: Pour percer et visser des dévissez les vis et les écrous et poussez le commutateur de sens de rotation 7 vers la droite jusqu'à ce qu'il s'arrête.

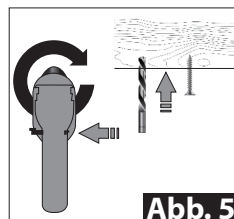


Abb. 5

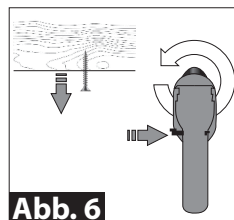


Abb. 6

Réglage du mode de fonctionnement:

Perçage et vissage

Régler le commutateur 2 sur le symbole „Perçage“ 

Perçage à percussion

Régler le commutateur 2 sur le symbole „Perçage à percussion“ 

Le commutateur 2 s'enclenche de manière perceptible et peut également être actionné lorsque le moteur est en marche.

Mise en marche/arrêt:

Pour démarrer l'outil électrique, appuyez sur l'interrupteur marche/arrêt 5 et maintenez-le enfoncé. Pour verrouiller l'interrupteur marche/arrêt 5, appuyez sur le bouton de verrouillage 3. Pour éteindre l'outil électrique, relâchez l'interrupteur marche/arrêt 5 ou s'il est verrouillé avec le bouton de verrouillage 3, appuyez brièvement sur l'interrupteur marche/arrêt 5, puis relâchez-le.



Ajustez la vitesse/le nombre de coups:

En augmentant ou en diminuant la pression sur l'interrupteur 5, vous pouvez ajuster la vitesse/le nombre de coups en continu. Une légère pression sur l'interrupteur marche/arrêt 5 provoque une faible vitesse/course. Le rapport vitesse/impact augmente avec l'augmentation de la pression.

Présélectionner la vitesse/le taux d'impact: (voir fig. 7)

La molette de présélection de la vitesse 6 vous permet de présélectionner la vitesse/le taux de course requis même pendant le fonctionnement. La vitesse/le taux d'impact requis dépend du matériau et des conditions de travail et peut être déterminé par des essais pratiques.

**Instructions de travail:**

Ne placez pas l'outil électrique sur l'écrou/ boulon que lorsqu'il est éteint.

Conseils:

Après avoir travaillé à faible vitesse pendant une longue période, vous devez laisser refroidir l'outil électrique pendant environ 3 minutes au ralenti. Pour percer du carrelage, mettez le commutateur 2 sur le symbole « Perçage ». Après avoir percé le carreau, mettez le commutateur sur le symbole « forage à percussion » et travaillez à la percussion. Lorsque vous travaillez dans le béton, la pierre et la maçonnerie, utilisez des forets au carbure de tungstène. Lorsque vous percez dans le métal, n'utilisez que des forets parfaitement affûtés (acier rapide à haute performance).

LE NETTOYAGE DE LA PERCEUSE À PERCUSSION

Enlevez la saleté et la poussière immédiatement après avoir terminé le travail. Le boîtier doit être nettoyé avec un chiffon légèrement humide et séché immédiatement après avec un chiffon sec.

**Stockage et transport:**

- Rangez la machine dans une pièce sèche à une température supérieure à 5°C.
- Le stockage doit exclure toute possibilité de dommage mécanique et de contact avec les précipitations.
- Gardez l'outil de travail hors de portée des enfants.



Servus Handels- und Verlags-GmbH
Gewerbezone 16
6404 Polling in Tirol
AUSTRIA

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Sous réserve d'erreurs et de modifica.